

Fachtagung Down-Syndrom

Perspektiven für Menschen mit Down-Syndrom

Eine Veranstaltung vom
Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.
und der Universität Augsburg für

*Menschen mit Down-Syndrom
Eltern / Angehörige
Selbsthilfegruppen
Fachleute*

an der Universität Augsburg

9. bis 11. Oktober 2015



UNIA Universität
Augsburg
University

Unter der Schirmherrschaft von Frau Verena Bentele,
Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter
Menschen

Tagungsablauf

Freitag, 9. Oktober 2015

- Ab 14.30 Uhr Anreise
Informelles Treffen mit Stehkafee
- 16.00 Uhr Begrüßungsworte der Schirmherrin, Frau Verean Bentele, Beauftragte der Bundesregierung für die Belange behinderter Menschen,

Eröffnung der Fachtagung und Begrüßung durch die Universität Augsburg und das Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.
- 16.30 Uhr Einführungsvortrag von Prof. Dr. André Zimpel
- 18.00 Uhr Kulturprogramm von Menschen mit Down-Syndrom
- Ab 19.30 Uhr Buffet
Informeller Abend

(Kinderbetreuung bis 19.00 Uhr)

Samstag, 10. Oktober 2015

- 09.00 Uhr bis Parallelveranstaltungen:
12.30 Uhr Fachvorträge,
Seminare, Workshops
- 12.30 Uhr bis Mittagessen
14.30 Uhr
- 14.30 Uhr bis Parallelveranstaltungen:
18.00 Uhr Fachvorträge,
Seminare, Workshops
- Ab 18.30 Uhr Abendessen
Informeller Abend

(Kinderbetreuung: 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr)

Sonntag, 11. Oktober 2015

- 09.00 Uhr bis Parallelveranstaltungen:
12.30 Uhr Fachvorträge,
Seminare, Workshops
- 12.45 Uhr Gemeinsamer Abschluss
(Kinderbetreuung bis 12.30 Uhr)

Programm

1. Sonderprogramm für Menschen mit Down-Syndrom in leichter Sprache

Dieses Jahr wird für junge Menschen mit Down-Syndrom (ab ca. 16 Jahre) - die zu erwachsen für die Kinderbetreuung sind und nicht in die Vorträge und Workshops gehen wollen - ein alternatives Programm in leichter Sprache angeboten mit Themen, die sie besonders interessieren: Arbeiten, Wohnen, Partnerschaft und Freizeitaktivitäten. Zur Anmeldung ist „Ja“ beim Punkt „Programm in leichter Sprache“ auf dem Anmeldeformular anzugeben.

2. Programm für alle Teilnehmer mit und ohne Down-Syndrom

Vorträge von Fachleuten*

- Sabine Berndt
Thema Verweigerungsverhalten
LOVT Konzept (Lösungsorientiertes Verhaltenstraining)
- Frau Borucker und Frau Scholl
Thema Unterstützte Kommunikation / Sprache
Leichte Sprache - was ist das?
- Frau Breitfeld
Thema Arbeit
Übergang von einer Werkstatt auf den allgemeinen Arbeitsmarkt
- Martin Fichtmair
Thema Unterstützte Kommunikation / Sprache
Unterstützte Kommunikation
- Rolf Flathmann
Thema Recht
Zukunft der Eingliederungshilfe / Bundesteilhabegesetz
- Cora Halder
Thema Arbeiten
Menschen mit Down-Syndrom auf dem ersten Arbeitsmarkt
- Inge Henrich
Thema Frühförderung
Frühförderung bei Menschen mit DS - Bericht aus der Praxis
- Anette Krauss
Thema Wohnen
Gelebte Inklusion - inklusives Wohnprojekt in Würzburg
- Dr Peter Limmer
Thema Recht
Behindertentestament, Vorsorge bei behinderten Kinder

Programm

Vorträge von Fachleuten (Fortsetzung)*

- Christine Schniersmeier
Thema Einsatz von neuen Technologien
POSEIDON (PersOnalized Smart Enviroments to increase Inclusion of people with DOwn's syndrome) - Einsatz von neuen Technologien für Menschen mit Down-Syndrom - Zwischenergebnisse und erste Prototypen des europäischen Forschungsprojektes
- Prof. Dr. Sabine Stengel-Rutkowski
Thema Inklusion
Inklusion als gesellschaftlicher Auftrag
- Heidi Walter
Thema Sexualität
Sexualität und Behinderung
- Bernadette Wieser
Thema Rechnen
Yes we can - Rechnen mit links und rechts
- Prof. Dr. Etta Wilken
Thema Sprachförderung
Sprachförderung von Teenagern mit Down-Syndrom
- Marlies Winkelheide
Thema Geschwister
Geschwister von Kindern mit Down-Syndrom
- Prof. Dr. paed. Hans Wocken
Thema Schule und Inklusion
Die inklusive Schule

*) Programmänderungen möglich

Programm

Workshops

Parallel zu den Fachvorträgen, die Teilnehmerzahl ist begrenzt**

Nr. Themenkreis

- 01 Geschwister von Kindern mit DS
- 02 Kontakt- und Partnervermittlung für Menschen mit Behinderung
- 03 Wohnen
- 04 Arbeiten
- 05 Verweigerungsverhalten
- 06 Frühförderung / Förderung
- 07 Yes we can - Rechnen mit links und rechts
- 08 Inklusion und schulische Inklusion
- 09 Sprachförderung mit Musik
- 10 Sprachförderung/ Logopädie
- 11 Medizinische Aspekte
- 12 Pörnbacher Therapie
- 13 Pflegeversicherung
- 14 Integration und Teilhabe
- 15 Eingliederungshilfe
- 16 Testament und Erbrecht
- 17 Betreuungsrecht/ rechtliche Änderungen bei Volljährigkeit
- 18 Unterstützte Kommunikation
- 19 Freizeitgestaltung für Menschen mit DS
- 20 Trisomie 21 und abstraktes Denken
- 21 Lesenlernen
- 22 Montessori

Referentinnen und Referenten in den Workshops und Seminaren

Tanja Kieseckamp, Christine Schniersmeier, Kerstin Kowalewski, Anette Kraus, Martina Zielske, Dagmar Martin, Prof. Dr. Zimpel, Detchema Limbrock, Gabriele Iven, Dr. Gerd Hammersen, Christine Borucker, Sabrina Scholl, Christel Baatz-Kolbe, Evi Gerhard, Neele Bucholz, Corinna Mindt, Bernd Hermann, Manfred Hägele, Katrin Eitschberger, Inge Henrich, Dr. med. Gabriele Brandstetter, Stephanie Schmitt-Boslett, Sabine Berndt, Rolf Flathmann, Jutta Liebetruh und viele andere.

*) Programmänderungen möglich

***) Bitte beachten Sie, dass es Teilnehmerbegrenzungen bei den Workshops und Seminaren gibt und haben Sie Verständnis, dass die Belegung der Workshops / Seminare in der Reihenfolge der Eingang der Anmeldungen (und des Zahlungseingangs) vorgenommen werden muss.

Organisation

Termin

Freitag, 9. Oktober 2015 bis Sonntag, 11. Oktober 2015 (siehe Tagungsablauf)

Veranstaltungsort

Universität Augsburg, Hörsaalzentrum, Universitätstraße 10, 86159 Augsburg

Veranstalter / Organisation

Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.

1. Vorsitzender, Heinz Joachim Schmitz, Fröbelstraße 125, 50767 Köln

hjs@Down-Syndrom-Netzwerk.de

<http://www.Down-Syndrom-Netzwerk.de>

Universität Augsburg

Prof. Dr. Andreas Hartinger, Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät

86135 Augsburg

Anmeldebüro

Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.

Fachtagung Augsburg

Postfach 31 02

97041 Würzburg

Tel. 03212-3763273

Anmeldung@Down-Syndrom-Netzwerk.de

<http://www.Down-Syndrom-Netzwerk.de>

Programm

Heinz Joachim Schmitz, Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.

Prof. Dr. Andreas Hartinger, Universität Augsburg

Teilnahmebeiträge

Bei Anmeldung bis 15.7.2015 (Poststempel):

Erwachsene	115 €
Menschen mit Down-Syndrom	60 €
Kinder- / Jugendprogramm mit Betreuung	60 €

Ab 15.7.2015 bis Anmeldeschluss am 31.8.2015 (Poststempel):

Erwachsene	135 €
Menschen mit Down-Syndrom	70 €

Der Teilnahmebeitrag schließt auch die Verpflegung gemäß Tagungsablauf am Freitag und Samstag ein.

Anmeldung, Tagungskonto und Anmeldefristen

Ein Anmeldeformular kann vom www.Down-Syndrom-Netzwerk.de heruntergeladen werden. Es wird ebenfalls dort eine Fragebogen für die Kinderbetreuung bereitgestellt, der ausgefüllt und zusammen mit dem Anmeldeformular zurückzuschicken ist, falls Kinderbetreuung erwünscht ist.

Bitte füllen Sie ein Anmeldeformular für jeden Teilnehmer aus und schicken Sie das Formular dem Anmeldebüro auf elektronischem Wege zu. Wenn nicht anders möglich, können Formulare ebenfalls auf dem Postweg geschickt werden.

Organisation

Bitte überweisen Sie den entsprechenden Teilnehmerbeitrag auf das Tagungskonto:

Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.,
Volksbank Chemnitz e.G.
IBAN DE08 8709 6214 0370 0021 00
Verwendungszweck: „Teilnehmername + PLZ

Die Anmeldung gilt nur dann als erfolgt - und wird bestätigt - wenn der zugehörige Teilnahmebeitrag entrichtet ist.

Bis zum 15.7.2015 gilt der ermäßigte Teilnahmebeitrag (s.o.).
Anmeldeschluss ist der 31.8.2015 (Datum des Poststempels).

Bei späterer Anmeldung als bis zum 15.7.2015 ist aus organisatorischen Gründen eine Kinder- / Jugendbetreuung nicht mehr gewährleistet.

Bei Rücktritt von der Anmeldung bis zum 15.7.2015 wird ein Betrag von 30 € einbehalten. Bei Rücktritt nach dem 31.8.2015 kann der gesamte Betrag nicht mehr rückerstattet werden.

Eine Tageskasse ist nicht vorgesehen.

Unterkunft / Hotelreservierung

Bezüglich Ihrer Unterkunft wenden Sie sich an:
Regio Augsburg Tourismus GmbH
Schießgrabenstraße 14
86150 Augsburg
Telefon 0821/5 02 07-0
www.augsburg-tourismus.de
tourismus@regio-augsburg.de

Haftungsausschluss

Die Veranstalter haften nicht bei Unfällen, bei Beschädigung / Verlust / Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder bei sonstigen Schadensfällen, soweit dieser Ausschluss gesetzlich zulässig ist.

Tagungsbegleitende Ausstellungen

Eine Fotoausstellung mit vielen Porträts von Menschen mit Down-Syndrom ist geplant. Während der Tagung erhalten Elterngruppen und andere Institutionen die Möglichkeit der Selbstdarstellung bzw. der Präsentation von Projekten, Fotoausstellungen, Büchertischen usw. Bitte setzen Sie sich bezüglich Ihres Bedarfes an Ausstellungsfläche bis 31.8.2015 mit dem Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V. schriftlich in Verbindung.

Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V.

Das Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V. möchte die Eltern- und Selbsthilfegruppen der Menschen mit Down-Syndrom vernetzen, um die ehrenamtliche Arbeit effektiver zu gestalten und den Informationsaustausch unter Betroffenen, Eltern und Fachleuten zu verbessern.

Es gehört zu den Grundsätzen des Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V., dass es die regionale Autonomie und Verantwortlichkeit der Gruppen uneingeschränkt bewahrt.

Zweck des DSND e.V. ist es, als Interessenvertretung seiner Mitglieder die Gesundheitsfürsorge, die soziale Integration, Erziehung, Bildung, berufliche Ausbildung und Eingliederung von Menschen mit Down-Syndrom zu fördern.

Das Down-Syndrom Netzwerk Deutschland e.V. war Veranstalter der erfolgreichen Down-Syndrom Fachtagungen 1999 in Bochum, 2002 in Potsdam, 2005 in Augsburg, 2008 in Hamburg und 2011 in Köln. Mit der zweiten Fachtagung in Augsburg möchte es Eltern, Betroffene, Fachleute und Interessenten über die neuesten Entwicklungen und Erkenntnisse zum Thema Down-Syndrom informieren und den Informationsaustausch fördern.

Informationen im Internet

Aktuelle Informationen zur Fachtagung finden Sie im Internet auf der Homepage vom Down-Syndrom-Netzwerk Deutschland e.V.

<http://www.Down-Syndrom-Netzwerk.de>

Das ausführliche Tagungsprogramm mit allen Einzelheiten zu den Veranstaltungen wird voraussichtlich ab 01.10.2015 auf der o.g. Internetseite veröffentlicht.